

*Münster
Unserer Lieben Frau
Lindau*



**Jahresrückblick
Kirchenmusik 2012**

„Wer singt, betet doppelt“ - mit diesen Worten wird der heilige Augustinus gerne zitiert. Tatsächlich gibt der Sänger zum vorgetragenen Text auch noch seine ganze emotionale Kraft hinzu. Zudem bewegt er die Zuhörer, auch ihre Herzen während des Hörens der Musik zu Gott emporzuheben.

Doch das Augustinus-Zitat heißt ganz korrekt: „Wer gut singt, betet doppelt“. Jeder Musiker und jeder Musikfreund weiß, wieviel Arbeit in den Vorbereitungen und Proben steckt. Damit das Vorgetragene wirklich zum Ohrenschauspiel und zum wohlgefälligen Gotteslob wird, ist ein großes Engagement vonnöten.

Als Münsterpfarrer sage ich dem Münsterchor und der Jungen Kantorei mit ihrem Chorleiter und Organisten Nikolaus Schwärzler ein herzliches Vergelt's Gott für den großen Einsatz während des vergangenen Jahres. Möge der Gesang auch die Sänger selbst stets mit Freude erfüllen und ihre Herzen zu Gott emporheben!

Pfr. Georg Alois Oblinger

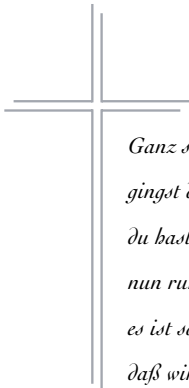
Das Jahr 2012 hat in der Münsterpfarre wesentliche Veränderungen gebracht. Monsignore Gebauer und Kaplan Dr. Awa haben ihren Dienst am Münster beendet und Stadtpfarrer Georg Alois Oblinger und Pater Sunil wurden in diesem Jahr in der Pfarreiengemeinschaft Lindau-Insel installiert.

Das Münster zu Unserer Lieben Frau ist das historisch gewachsene Glaubenszentrum über Jahrhunderte im gesamten Landkreis Lindau und auch darüber hinaus am westlichen Bodensee. Dieser Bedeutung wollen wir uns als Münsterchor und Verein „zur Förderung der Kirchenmusik an der Stiftskirche“ bewusst bleiben und im „Jahr des Glaubens“, das der Heilige Vater ausgerufen hat, unseren kirchenmusikalischen Beitrag zur Vertiefung und Erbauung dazu leisten.

Die Aufführungen für Chorgesang, Orchestermusik, Orgelkonzerte und Kirchenmusik im weiteren Sinne wollen wir wie in der Vergangenheit „ad majorem dei gloriam“ sehen und wir bitten auch die Münster-Pfarrgemeinde weiterhin um enge und gute Zusammenarbeit und Unterstützung unseres kirchenmusikalischen Engagements.

Maximilian Antesberger

Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik am Münster



*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen;
es ist so schwer, es zu versteben,
daß wir dich niemals wiedersehen.*



Renate Bühle

geborene Dietmann

** 2. 8. 1949 † 15. 8. 2012*

O Herr, gib ihr die ewige Ruhe!



Zum Gedenken an

Berthold Rettelbach

** 12.08.1940*

† 11.11.2012



*Kein Auge hat es gesehen,
kein Ohr hat es gehört,
und in keines Menschen Herz
ist es gedrunken,
was GOTT denen bereitet hat,
die IHN lieben.*

Augustinus

Wir gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Chormitglieder. Der Verlust von Renate Bühle und Berthold Rettelbach hat uns alle im Chor schwer getroffen. Wir trauern mit ihren Angehörigen und gedenken ihrer. Sie leben in den Herzen der ganzen Chorgemeinschaft weiter.

Granada 2012 - Junge Kantorei Lindau



Teilnehmer:

Jeremias und Emmanuel Delgado, Leonie Erckens, Johanna Feustel, Julia Flachs, Sophia Göppel, Evelyne Grimminger, Nike Käser, Annika und Maximilian Mayer, Corinna und Verena Mayer, Laura Niechoj, Andrea Schuhwerk und Clara Schwärzler.

Leitung: Münsterkantor Nikolaus Schwärzler.

Der Kongress der internationalen katholischen Kinder- und Jugendchöre Pueri Cantores fand heuer vom 11.7. bis 15.7.2012 in Granada/Spain statt. Angemeldet hatten sich 86 Chöre mit 2700 Teilnehmern aus den europäischen Ländern, USA, Brasilien und Korea. Der Chor der Jungen Kantorei Lindau, war nach 2008 in Stockholm und 2010 in Rom bei seiner dritten internationalen Reise mit 15 SängerInnen vertreten.

Die Eröffnungsfeier fand im Plaza de Toros (Stierkampfarena) statt, die Messe der „Deutschen“ in der großartigen Kathedrale mit 32 Chören und 1500 SängerInnen. Friedensfeiern wurden in verschiedenen Kirchen gleichzeitig zelebriert. Unsere Junge Kantorei sang zusammen mit den Chören aus Spanien, Frankreich, USA und Polen in der Kirche San Cecilio am Fuße der Alhambra.



Begegnungskonzert in Nuestra Señora de Montserrat

Einen ganz besonderen Reiz dieser Chortreffen bilden diese Konzerte. Mehrere Chöre gestalten zusammen ein Programm. Unser Konzert begann mit dem Chor Coral Pueri Cantores María Briz, unter seinem Leiter José Martínez, Präsident des Pueri Cantores Verbandes von Spanien und Organisator des Festivals.

Als zweiter Chor folgte die Junge Kantorei Lindau unter Leitung von Nikolaus Schwärzler mit Werken von Barry Rose, Malcolm Archer, César Franck, Nancy Hill Cobb und John Rutter. Nach lang anhaltendem Applaus machte den Abschluss die international bekannte Mädchenkantorei des Rottenburger Doms unter Domkapellmeister Frank Leenen.

Im anschließenden Stehempfang der Gemeinde war wiederum die Möglichkeit zum Austausch. Sichtlich angetan waren unsere Kinder und Jugendliche über die persönliche Gratulation des Domkapellmeisters Leenen für die Sauberkeit ihres Gesangs.

Neben den vielen liturgischen Feiern war auch Zeit für den Besuch des Weltkulturerbes Alhambra. Nach acht Tagen endete für die Junge Kantorei und deren Begleitpersonen eine erfolgreiche und außergewöhnliche Chorreise.



Orgelkonzert mit Martin Baker

Zum zweiten Mal gastierte Martin Baker im Orgelkonzert am 28. Juli 2012 auf den Orgeln des Münsters in Lindau. In seiner Funktion als „Master of Music“ an der katholischen Westminster Cathedral/London leitet er nicht nur den international bekannten Knabenchor, sondern ist auch als herausragender Organist jedes Jahr auf Konzertreise.

Sein brillantes Spiel hat auch dieses Jahr die Orgeln des Münsters wiederum in einem besonderen Licht erscheinen lassen.

Erfreulich war, dass bei diesem Konzert unser Frauenchor mitgewirkt hat. Im Salve Regina des derzeitigen Cathedralorganisten von Notre Dame/Paris Oliver Latry kam es zu einem harmonischen Musizieren.

Münsterbläser

Die Bläser am Münster gibt es seit dem Jahre 2006.

Immer wieder finden sich die Musiker zu Proben zusammen, um in Gottesdiensten, an einem Advent- oder Weihnachtsingen teilzunehmen.

Ab und zu wird das Ensemble auch zu Familienfeiern eingeladen, wie zur Umrahmung der Goldenen Hochzeit des Ehepaars Sigrid und Elmar Fröweis im August vergangenen Jahres (Bild). Im Kloster St. Josef der Redemptoristinnen in Lauterach zelebrierte Bischof Elmar Fischer den Gottesdienst, als festliche Musik erklangen Werke von Purcell, Hassler und Pezelius.

Bestehend aus Ulrike Bucher (Oboe), Beatrix Hauser und Britta Mangold (Fagott), Uwe Praeger (Oboe) sowie Münsterkantor Nikolaus Schwärzler (Fagott) handelt es sich hier um ein reines Holzbläser Ensemble, welches in dieser Besetzung selten ist.



Installation unseres neuen Pfarrers



Am 16. September 2012 wurde Pfarrer Georg Alois Oblinger (re.) in einem festlichen Gottesdienst im Münster durch Dekan Franz Xaver Schmid in der Pfarreiengemeinschaft Lindau Insel installiert. Zur Mithilfe wurde Kaplan Pater Sunil (li.) bestellt.

Als musikalischen Gruß musizierte zu diesem Ereignis der Münsterchor die Spatzenmesse von W.A. Mozart.

Beim anschließenden Empfang im Rokokosaal des ehem. Damenstiftes sang die Junge Kantorei Werke von J. Rutter und N.H. Copp, wiederum unter Leitung des Münsterkantors Nikolaus Schwärzler.



Fotos: LZ/Stock

Chorreise des Münsterchores nach Florenz



Vom 31. Oktober bis 4. November 2012 unternahm der Münsterchor eine Konzert- und Kulturreise nach Florenz.

Ein besonderes Erlebnis war die Führung zu den bedeutendsten Bau-
denkmälern und Kunstwerken in der Altstadt von Florenz.
Unterkunft fanden wir in Convitto della Calza, einem ehemaligen Kloster,
in dessen wunderschönen Hauskapelle unser Chorleiter Kantor Nikolaus
Schwartzler die vorbereitenden Chorproben durchführen konnte.

Den Abendgottesdienst am Fest Allerheiligen gestaltete der Chor in der gro-
ßen Renaissancekirche Santo Spirito mit der Missa secunda von H.L. Hassler
und Werken von Palestrina und Zwysig (aus dem Archiv des Damenstifts
Lindau).

Am Samstag, den 3. November sang der Chor in der Kirche Santa Maria a Coverciano ein a-capella Konzert.



Auf dem Programm standen Werke u.a. von Alessandro Scarlatti, Tomas Luis da Victoria, Anton Bruckner, Felix Mendelssohn Bartholdy, Joseph G. Rheinberger, Thomas Tallis, Morten Lauridsen und gregorianische Choräle. Dieses Programm war am 20. Oktober 2012 im Münster Lindau schon einmal zur Aufführung gelangt.

Nach Beendigung des begeistert aufgenommenen Konzerts war unser Chor von der Pfarrgemeinde zu einem besonderen Essen mit köstlichen toskanischen Spezialitäten und natürlich Wein aus der Region eingeladen. Die als Geschenk mitgebrachten zwei Fass bayerisches Bier passten perfekt zu dem liebevoll angerichteten Buffet. Erst gegen Mitternacht fuhren wir in unser Hotel zurück.

Die Kontakte zur Gemeinde und dem im Wiederaufbau begriffenen Chor von Santa Maria a Coverciano hatte unser Mitsänger Berthold Rettelbach hergestellt, der auch schon die freundschaftliche Verbindung zum Coro Lunigiana (bekannter toskanischer Männerchor) angebahnt hatte. Und so war es eine freudige Überraschung, den Chorleiter und seinen Vertreter des Coro Lunigiano unter den Konzertbesuchern zu entdecken.

Nach diesem harmonischen Ausklang begleitete Novemberregen unseren Bus gut nach Lindau zurück.

In bewährter Zusammenarbeit mit Berthold Rettelbach hat Heidi Kollmuß dankenswerterweise wiederum die Organisation der Chorreise übernommen.

Sissi Furchtner

Das Musical „König Keks“ mit Sängerinnen der Jugendkantorei Lindau



Es gehört zu den großen Erlebnissen und bleibenden Erinnerungen, nach einer langen und intensiven Probephase bei einem Konzert mitzuwirken und die Früchte zu ernten, in diesem Fall ein Publikum, das seinen Dank für das besondere Konzerterlebnis mit herzlichem Applaus zum Ausdruck brachte. Etwas mehr als 2500 Zuschauer, Kinder und Jugendliche mit ihren Schulklassen, Erwachsene, Eltern und Freunde in 2 Abendaufführungen im Theater am Kornmarkt Bregenz, und die Senioren der Stadt Bregenz im Festspielhaus waren restlos begeistert von der Aufführung des Musicals „König Keks“ von Peter Schindler.

Der glückliche Umstand, dass der Leiter der Jugendkantorei, Nikolaus Schwärzler, auch Lehrkraft an der Musikschule Bregenz ist, hat eine für alle Seiten bereichernde Zusammenarbeit auf den Weg gebracht.

Mit großem Fleiß und viel Aufwand, aber vor allem mit ihrer Freude am Singen und Spielen, haben die Sängerinnen der Jugendkantorei einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen des Musicals geleistet und sind aus dem Team gar nicht mehr wegzudenken, deshalb bleibt zu wünschen, dass diese fruchtbare Zusammenarbeit eine Fortsetzung findet.

Was bleibt ist eine wunderschöne Erinnerung, eine DVD zum Nachschauen und von Seiten der Musikschule Bregenz ein großer herzlicher Dank allen Mitwirkenden und jenen, die hinter den Kulissen geholfen haben, durch die vielen Fahrdienste, für Verständnis und insbesondere an Nikolaus Schwärzler für die vorbereitende Einstudierung.

Prof. Peter Heiler
Schulleiter der Musikschule Bregenz

Foto: VN

Akademische Schlossbläser



Seit der gemeinsamen Konzert- und Kulturreise mit dem Münsterchor im Jahre 2005 nach Venedig kommen die Akademischen Schlossbläser regelmäßig als musikalische Gäste ins Münster Lindau. Mindestens einmal pro Jahr wirken sie bei einem festlichen Gottesdienst (so auch am 15.9.2012, Pontifikalamt mit Weihbischof Losinger zur internationalen Jahresversammlung des Ritterordens) und einem festlichen Konzert um Dreikönig mit.

Mit den Mitgliedern des Ensembles, bestehend aus Martin Chad, Thomas Spiess, Thomas Räth und ganz besonders mit dessen Leiter Hermann Ulmschneider besteht eine jahrelange Freundschaft mit Münsterkantor Nikolaus Schwärzler. Ganz besonders dieser Umstand machte die Zusammenarbeit der letzten Jahre fruchtbar und harmonisch.

Durch die große Publikumsresonanz mit über 200 Besuchern beim letzten Konzert am 13.1.2013 soll auch an dieser Stelle dem Ensemble für ihren Einsatz, die Treue und vor allem für den Hörgenuss gedankt sein.

Foto: LZ/Flemming